

gramme an Napoleon und Benedel S. 161. Benedel's Entschluß zur Schlacht S. 163. Das Schlachtfeld. Aufstellung der Oesterreicher S. 165. Stimmung der Generale, Officiere und Soldaten S. 167. Benedel's Schlachtplan S. 169. Preussischer Entschluß zu alseitigem Angriff S. 171. Gefahren des Entschlusses S. 173. Beginn des Kampfes an der Bistritz S. 175. Verhalten der Grafen Thun und Festetics S. 177. Die Esbarmee nimmt Oberprim S. 179. Gefährliche Lage der ersten Armee S. 181. Die Division Franzeseh im Swiechwalde S. 183. Heldenmüthige Ausdauer der Division S. 185. Letzter siegreicher Kampf S. 187. Berrüttung des rechten oesterreichischen Flügels S. 189. Vergebliche Befehle Benedel's S. 191. Aufmarsch der zweiten Armee S. 193. Einnahme von Ehlum S. 195. Einnahme von Probus S. 197. Vergebliche Gegenwehr der Oesterreicher S. 199. Kampf der Reiterei S. 201. Oesterreich's Niederlage S. 203. Beiderseitige Verluste S. 205. Eindruck des Ereignisses in Europa S. 207.

Kennzeichen Buch. Unterhandlungen und Kämpfe . 209

Erstes Capitel. Französische Vermittlung . . . 211

Oesterreich begehrt französische Vermittlung bei Italien S. 213. Napoleon beschließt Vermittlung bei Preußen und Italien S. 215. Zwiespalt im französischen Ministerium S. 217. Abwendung Rußlands und Englands von Frankreich S. 219. Vorsichtige Antwort Preußens S. 221. Allgemeine Entrüstung in Italien S. 223. Ablehnung des französischen Antrags S. 225. Micasoli's Festigkeit S. 227. Unwille Napoleon's S. 229. Verhandlung des Grafen Goly S. 231. Drouin de Lhuys agitirt gegen Preußen S. 233. Die Kaiserin Eugenie S. 235. Umschlag der französischen Politik S. 237. Gespräch Napoleon's mit dem Grafen Goly S. 239. Goly's Bericht S. 241.

Zweites Capitel. Friedensvorschlage 243

Vortrag der preussischen Soldaten S. 245. Neuer oesterreichischer Antrag auf Waffenstillstand S. 247. Bismard's Entschluß über die französische Vermittlung S. 249. Instruction an Goly vom 9. Juli S. 251. Neue Wendung der preussischen Politik S. 253. Goly verhandelt mit Napoleon über die Depeche vom 9. Juli S. 255. Einverständnis S. 257. Brief des Prinzen Napoleon an den Kaiser S. 259. Graf